

BMZ-Engagement-Preis 2026 in der Kategorie Lebenswerk für Karin Mlodoch und HAUKARI e.V.

Am 5. September 2026 erhielt Karin Mlodoch, Gründungs- und Vorstandsmitglied von HAUKARI e.V., den Engagement Preis des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung 2026 in der Kategorie Lebenswerk.

Bundesministerin Reem Alabali Radovan verlieh den Preis an sieben Preisträger*innen „in Anerkennung für ihr Engagement für internationale Solidarität und Zusammenarbeit – gerade in Zeiten von zunehmendem Nationalismus, Abschottung und einem lauter werdenden 'Wir zuerst'“.

Der Preis würdigt die mehr als 30jährige Arbeit von HAUKARI e.V. zur Stärkung der Zivilgesellschaft in der Kurdischen Region Irak und die Unterstützung von Überlebenden von Gewalt, Frauen und jungen Menschen und Karins persönlichen Einsatz in der Region

Wir gratulieren Karin und freuen uns mit ihr über diese Anerkennung unserer Arbeit.

Wir danken unseren kurdischen-irakischen Mitarbeiter*innen und Partner*innen, die die Arbeit von HAUKARI e.V. seit mehr als 30 Jahren tragen und gestalten, dem

HAUKARI-Team in Deutschland und denken heute ganz besonders an unsere im letzten Jahr verstorbene Mit-Gründerin und Kollegin Susanne Bötte.

Wir gratulieren den anderen Preisträger*innen Gloria Niiquaye, Batya Blankers, Julius Latzel, Shakil Syed und Nataliia Fiebrig. Der Politikwissenschaftler und entwicklungspolitische Aktivist Jens Martens wurde posthum geehrt. Unser Respekt und Mitgefühl gelten seiner Familie.

In diesen Zeiten sozialer Kälte und Militarisierung engagieren wir uns weiter gemeinsam mit unseren kurdisch-irakischen und internationalen Partner*innen für eine solidarische Welt!

Berlin, 7.9.2026

